

Erledigt

Kernel Panic

Beitrag von „iTeh1“ vom 5. Februar 2017, 13:04

Ich habe das Problem das ich den Hackintosh nur im SaveMode starten kann, in dem ich Multibeast nicht installieren kann dar ich weder auf einen Stick zugreifen kann oder ins Internet komme.

Zum Booten verwende ich iBoot und die 10.6.3 DVD.

Außerdem kann ich nur mit 4Gb RAM starten würde aber gerne meine vollen 8GB DDR4 verwenden.

Danke an alle die mir helfen können!

Beitrag von „ralf.“ vom 5. Februar 2017, 14:11

EDIT

Du hast ja ein Skylake. Installier das lieber in Virtualbox

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 5. Februar 2017, 14:18

Snow Leopard wird auf dieser Hardware nicht gescheit laufen, und es ist auch nicht sinnvoll, so ein altes System produktiv zu nutzen.

Installiere es besser in einer VM: [Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#)

Lade dir dort macOS Sierra herunter und folge dann erstmal den Hinweisen hier: <https://www.hackintosh-forum.de/thread/30726-kernel-panic/>

Beitrag von „iTech1“ vom 5. Februar 2017, 14:18

Das ist nicht mein Ziel. Ich habe es aber auch schon in VirtualBox versucht und da hatte es Probleme gegeben. Da wusste ich aber auch noch nicht soviel zu dem Thema.

VirtualBox ist aber keine Option! Denn ich habe echt keinen Lust mehr auf windows immer wenn ich es brauche macht windows Probleme !

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 5. Februar 2017, 14:20

Du sollst es dort auch **nur zum Laden von macOS** nutzen, damit du das später nativ installieren kannst

Beitrag von „iTech1“ vom 5. Februar 2017, 14:24

ok ThoggNiatiz

ich werde es mal mit Sierra versuchen

auf die Idee mir in der VirtualBox Einen Stick zu erstellen bin ich auch schon gekommen doch der Download dauert bei meinem Internet ca. 6Stunden

Danke für's helfen

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 5. Februar 2017, 14:26

Wenn du niemanden mit aktueller Hardware kennst, der den macOS-Installer auf seinem Rechner hat, bleibt dir leider nichts anderes übrig.

Beitrag von „ralf.“ vom 5. Februar 2017, 14:29

Zitat von iTech1

doch der Download dauert bei meinem Internet ca. 6Stunden

Wenn ich diese Downloadrate hätte wäre ich froh 😊

Beitrag von „iTech1“ vom 5. Februar 2017, 14:40

Ok

ich bin nach der Anleitung vorgegangen ([Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#))

und habe jetzt folgenden Fehler

Beitrag von „griven“ vom 12. Februar 2017, 18:38

Sieht danach aus als wenn ein angestecktes Gerät nicht mehr funktioniert. Die Boot CD's haben diese Effekte wenn man zum Beispiel zu schnell nach dem wechseln von der CD auf die DVD die F5 Taste drückt...

Beitrag von „iTech1“ vom 19. Februar 2017, 13:14

Habe den bootloader gewechselt jetzt geht fast alles

jetzt nutze ich nawcom (nicht in der VB)

Beitrag von „iTech1“ vom 19. Februar 2017, 14:09

Ich habe SnowLeopard erfolgreich mit dem nawcom bootloader installiert.
Habe mit Multibeast EasyBeast und System Utilities installiert.
Bekomme aber kein Internet Und auch USBs werden nicht erkannt.
Habe ich was vergessen zu installieren?

Danke an alle die sich Zeit nehmen um mir zu helfen 

Beitrag von „al6042“ vom 19. Februar 2017, 14:21

Du hast auf einem Skylake Board Snow Leopard installiert?
Unter Umständen wirst du damit Probleme haben den [Realtek RTL8111 von Mieze](#) und den [USBInjectAll - Immer aktuell \(wenn's geht\)](#) zu installieren, da das OSX dafür zu alt ist.

Du hättest Snow Leopard in einer VM auf dem Skylake System installieren müssen, um von dort aus an El Capitan heranzukommen und daraus einen Installstick für die Hardware zu erstellen...

Beitrag von „ralf.“ vom 19. Februar 2017, 14:35

Zitat von iTech1

jetzt nutze ich nawcom (nicht in der VB)

Direkte Installation?

Diese Vorliebe für Tonyprodukte verstehe ich auch nicht. Nawcom funzt halt besser

Beitrag von „iTeh1“ vom 19. Februar 2017, 14:43

Überall habe ich nur iBoot gelesen
nawcom funktioniert wirklich besser

ja direkte installiert

Beitrag von „al6042“ vom 19. Februar 2017, 14:44

Und damit zu folgender Situation gekommen:

[Kein Ethernet und USB Problem](#)

Beitrag von „iTeh1“ vom 19. Februar 2017, 14:46

Aber OSX booted ohne savemode was mit iBoot nicht ging

Beitrag von „iTeh1“ vom 19. Februar 2017, 14:48

Ich habe es in der VirtualBox versucht jedoch ohne Erfolg
dort hatte ich einen ebios read error

wenn ich auf dem Hackintosh den ich installiert habe die USB 3 Geschichte in multibeast
installieren will stürzt er ab und das ganze System ist hin
(hat lange gedauert herauszufinden was das ist)

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Februar 2017, 15:14

Dafür muss jetzt aber kein neuer Thread eröffnet werden, darum habe ich das mal hier eingefügt ... es geht ja immer noch um Snow Leopard.

Beitrag von „iTeh1“ vom 19. Februar 2017, 15:24

Ich benötige nur Internet auf dem Hackintosh um auf die neuste Version zu kommen. Das hat erst mal Priorität.

Jetzt muss ich osx nochmal neu installieren, versuchen Realtek RTL8111 von Mieze und den USBInjectAll zu installieren und dann melde ich mich wieder hier. 

Beitrag von „ralf.“ vom 19. Februar 2017, 15:56

Wenn es mit dem Kext nicht klappt, würde ich [so einen USB-Lan-Adapter](#) probieren (das Foto ist von meinem eigenen USB-Lan-Adapter).

Und falls kein USB geht, gibt es auch PCI oder PCIe-USB-Karten.

Beitrag von „Senseye“ vom 19. Februar 2017, 16:44

In der kernel panic aus dem ersten Post steht dick und fett VoodooHDA als auslöser. Lesen sollte man schon können, dann braucht man auch nicht zig mal neu installieren...

Beitrag von „iTeh1“ vom 19. Februar 2017, 20:07

Und was ist die Lösung ?
Und was ist VoodooHDA?

Beitrag von „ralf.“ vom 19. Februar 2017, 20:51

Ich denke, wir können hier alle lesen.

Der VoodooHDA.kext ist Bestandteil von iBoot.für Audio zuständig.

Wenn du bei iBoot mit -x bootest (Safe Mode), wird der Fehler vermutlich nicht auftreten. Aber das bringt auch kein LAN (im Gegenteil). (Mit viel Glück funktioniert das deaktivieren von Audio im Bios).

Nicht nur deshalb ist Nawcom besser.

Beitrag von „griven“ vom 23. Februar 2017, 23:06

USBInjectALL ist doch unter SL totaler Dummfug bzw. macht da genau gar nichts oO
Wichtig an der Stelle ist nur der LAN Treiber und da würde ich es mit dem MIEZE versuchen da besteht zumindest eine geringe Chance das es hinhaut wobei ich nicht wirklich dran glaube.
Die USB Lösung die [@ralf.](#) gepostet hat ist da schon eine gute Alternative allerdings bekommt man die niemals auf EN0 und BuildIn gesetzt was dann wieder den Store lahmlegt aber hier kommt dann der NullEthernet.kext zum Zug der simuliert ein LAN Device auf EN0 und befriedigt somit die Bedürfnisse des Stores so, dass der DL über den USB->Lan Adapter starten kann. Einer der Vorteile bei der VM Lösung ist halt das man sich über solche Dinge keine Gedanken machen muss da die Virtuellen Geräte bereits richtig eingebunden sind.